

Kirchenfenster



Motiv aus: Sieger Köder, Eine Weihnachtsgeschichte vom Hohenberg, © 2018 Schwabenverlag, Ostfildern
© Sieger Köder-Stiftung Kunst und Bibel, Ellwangen

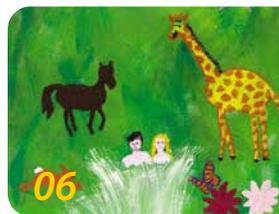


Inhalt

02	<i>Inhalt/Impressum</i>
03	<i>Geistliches Wort</i>
04	<i>KGR-Wahl 2020 – Wie sieht's aus?</i>
06	Schöpfungsbilder <i>Sieben neue Bilder für das Gemeindezentrum</i>
08	<i>Abschied von Ursula Kaiser – Nachklang</i>
10	<i>Don Bosco Kindergarten feiert Erntedank</i>
11	<i>Organisierte Nachbarschaftshilfe – Neue Einsatzleiterin</i>
12	Ministranten
12	<i>Begrüßung unserer Jugendreferentin Miriam Kratschmar</i>
13	<i>Ministranten in Taizé</i>
14	<i>Kochduell der Ministranten</i>
15	<i>Auf die Plätze, fertig – Tor!</i>
16	<i>Kinderecke</i>
17	Sternsinger 2020
17	<i>Im Frieden aufwachsen im Libanon und weltweit</i>
19	<i>Die Sternsinger in Markgröningen und Unterriexingen</i>
21	<i>Der Martinsritt</i>
22	<i>Friedenslichtaktion 2019</i>
23	<i>Gute Wünsche fürs neue Jahr</i>
24	<i>Einrichtungen und Angebote</i>
26	<i>Gruppierungen</i>
28	<i>Adressverzeichnis A–Z</i>
31	<i>Termine</i>

**Wie
sieht's
aus?**

04



Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist
Pfarrer Winfried Schmid
Mühlgasse 11
71706 Markgröningen

Impressum

Ausgabe: 2/2019 Auflage: 2300

Texte und Fotos: Gruppierungen der Gemeinde

Layout und Gestaltung:

FinKrea

Natascha Findeis
info@finkrea.de



Komm doch mit an die Krippe und sieh auf das Kind

Zieh dich bitte nicht in deine eigene Welt zurück. Komm doch mit nach draußen, über die Felder hin zum Stall. Igle dich nicht in deinem Wohlbefinden ein, geh vielmehr durch Dunkelheit und Kälte mit zur Krippe und schau auf das Kind. Und schau auf es mit den liebenden und empfänglichen Augen des Herzens und des Glaubens, nicht mit dem berechnenden Blick eines Menschen, der immer nur fragt, was es ihm bringt.

Komm mit und sieh: Dieses Kind ist um deinetwillen in diese Welt mit ihren Abgründen und ihren Widersprüchlichkeiten gekommen. Um in der Gleichgültigkeit der Welt dich nicht verloren gehen zu lassen und um die Dunkelheiten und Finsternisse deines Lebens zu verwandeln – dazu ist es gekommen. Und damit nicht nur dein kleines Ich die Lasten zu tragen hat, die das Leben mit sich bringt.

Entzieh dich also nicht dem Geschehen von Bethlehem, komm mit an die Krippe im Stall und schau das Wunder: **GOTT WIRD EIN KIND!** Entdecke die Liebe, die da Mensch geworden ist und Hand und Fuß bekommen hat. Erfreue dich an IHM, der gekommen ist, dein Leben neu zu machen und das Dunkle, Schiefe und Krumme daran zu verwandeln. Freue dich an IHM, der dich lösen kann aus den Moden und Mächten, die dich und deine Gedanken beherrschen und fesseln. Freue dich, denn durch IHN kannst du von neuem geboren werden. Schau also auf dieses Wunder, erfreue dich daran und versuche es zu fassen, so weit du kannst.

Diese neu machende Kraft des menschgewordenen Gottes wünsche ich Ihnen für die Festtage seiner Geburt, und nicht minder für die Tage des kommenden Jahres.

Wie sieht's aus?

KGR-Wahl 2020

Wie sieht's aus?

Unter dem Motto „Wie sieht's aus?“ findet am Sonntag, 22. März 2020, die Wahl der neuen Kirchengemeinderäte (KGR) und Pastoralräte (PAR) in unserer Diözese statt.

- **Wie sieht's aus ...**
mit den Notleidenden?
- **Wie sieht's aus ...**
mit der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen?
- **Wie sieht's aus ...**
mit jungen Familien und Senioren?
- **Wie sieht's aus ...**
mit Frauen und Männern?
- **Wie sieht's aus ...**
mit den Gottesdiensten?
- **Wie sieht's aus ...**
mit Macht und Machtmissbrauch?

Wer bei diesen Fragen ins Nachdenken kommt, sollte sich als nächstes fragen:

- **Wie sieht's aus ...**
nur passiv sein oder aktiv werden?
- **Wie sieht's aus ...**
eigene Ideen einbringen und umsetzen?

Wir suchen Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl als Kirchengemeinderätin oder Kirchengemeinderat, die aktiv ihre Ideen einbringen und an der Weiterentwicklung unserer Kirche vor Ort mitwirken wollen. Wer wissen will, was das konkret bedeutet, was auf einen Kirchengemeinderat bzw. Pastoralrat zukommt, fragt am besten einen der amtierenden Kirchengemeinderäte (Liste am Ende des Hefts) oder spricht Pfarrer Winfried Schmid an.

Bei Fragen stehen auch die Mitglieder des Wahlausschusses gerne zur Verfügung: Franz Xaver Straßburger (*Vorsitzender*) | Christiane Conzen (*Stv. Vorsitzende*) | Katja Thaidigsman | (*Schriftführerin*) | Tanja Huber | Bettina Krickl | Ursula Noz

Mehr Infos gibt's auch online

- Homepage** wiesiehtsaus.de
www.kirche-am-ort.de
- Facebook** www.facebook.com/drs.news
- Youtube** Hier gibt's ein kurzes Erklärvideo, einfach nach „Wie sieht's aus? Kirchengemeinderat“ suchen
- Instagram** instagram.com@dioezese_rs

Wie sieht's aus?



Wählen, entscheiden, gestalten:
Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl

22. März 2020

www.wiesiehtsaus.de

Diözese
**ROTTENBURG-
STUTTGART**

Schöpfungsbilder

Sieben neue Bilder für das Gemeindezentrum



Im katholischen Gemeindezentrum sind seit Juli 2019 sieben neue Bilder zu bewundern. Sie hängen im zweiten Obergeschoss im Flur und wurden von Menschen mit Behinderung im Rahmen des Angebots „gestütztes Malen“ in der Habila-Werkstatt (Dornierstraße 19) gestaltet. Sie stellen in bunten Farben die sieben Schöpfungstage dar.

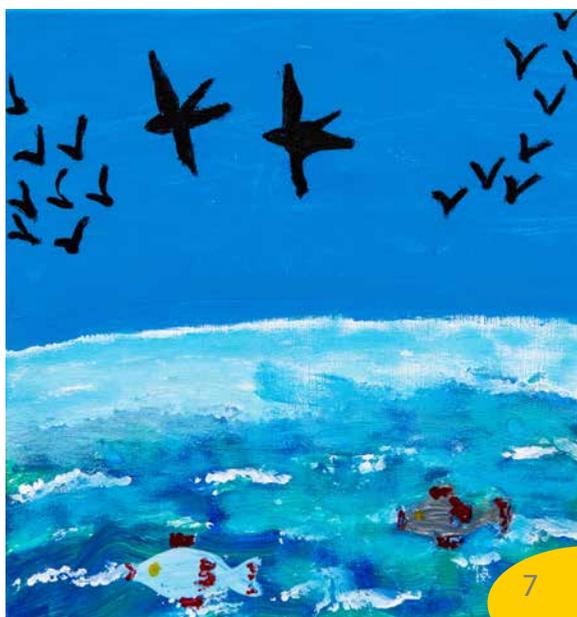
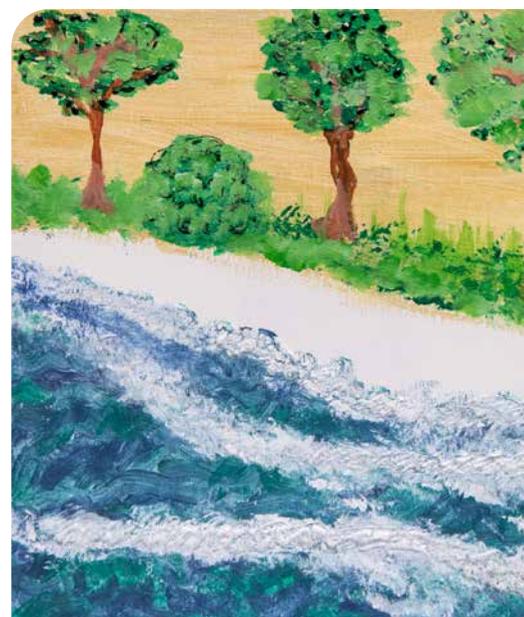
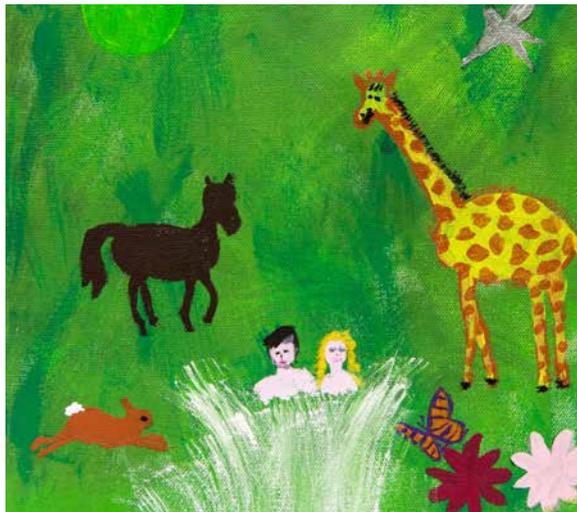
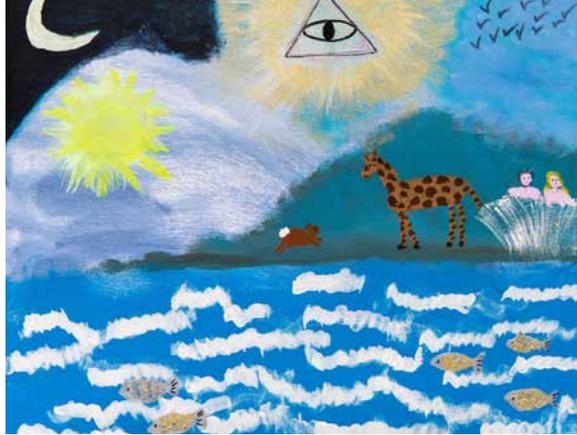
Entstanden sind diese Bilder durch die Kontakte unserer ehemaligen Pastoralreferentin Ursula Kaiser zur Habila-Werkstatt. Dort findet jeden Freitag im Förder- und



Betreuungsbereich die Maltherapie mit Therapeutin Marie-Christine Strauss statt. Im Gespräch mit Frau Strauss kam es zu der Idee und zu dem Auftrag, für das Gemeindezentrum die sieben Schöpfungstage ins Bild zu bringen. Unterstützt wurde der Auftrag vom Caritas-Ausschuss der Gemeinde. Daraufhin machte sich Malgruppe ans Werk und setzte sich intensiv mit dem Thema Schöpfung auseinander. Sie gestaltete im Zeitraum von mehreren Monaten einen Schöpfungszyklus „der besonderen Art“.

In Zeiten des nicht zu übersehenden Klimawandels und der Bewegung „Fridays for Future“ machen sich viele Menschen Sorgen „um das gemeinsame Haus“ (Papst Franziskus) der Schöpfung, die ein Geschenk Gottes und Grundlage allen Lebens ist. Daran erinnern die neuen Bilder im Gemeindezentrum nun alle, die immer wieder an ihnen vorbeikommen.

Ursula Kaiser



Abschied von Ursula Kaiser

Nachklang



Wie schon berichtet, hat unsere (ehemalige) Pastoralreferentin Ursula Kaiser die Stelle gewechselt und ist nun als Krankenhauseelsorgerin in Stuttgart tätig. Ihre Verabschiedung am 14. Juli ist ein schönes und ansprechendes Fest gewesen und dies wollen wir auf dieser Seite optisch noch etwas nachklingen lassen.







Don Bosco Kindergarten

feiert Erntedank

Gemeinsam feierten die Kinder, Erzieherinnen mit Pfarrer Winfried Schmid im Kindergarten Erntedank. Die Kinder brachten mit Obst und Gemüse gefüllte Körbchen von zu Hause mit. Die Mitte unseres Flurs wurde damit dekoriert. Mit dem Lied: „Wir feiern heut ein Fest“ begann unsere Feier. Im Gespräch mit Herrn Pfarrer Schmid wurde es allen bewusst, dass es nicht selbstverständlich ist eine gute Ernte und genügend zum Essen zu haben. Dafür dankten wir. Zum Abschluss haben die Kinder in ihren Gruppen gemeinsam gegessen und das Fest ausklingen lassen. Ein schönes Fest ging zu Ende. Auch in den nächsten Tagen werden die Kinder das mitgebrachte Obst und Gemüse mit ihren Erzieherinnen verarbeiten. Mal sehen was für tolle Gerichte entstehen.



Nach diesem Fest wurde uns Erzieherinnen wieder einmal klar, wie wichtig und schön es ist mit den Kindern die Feste im Kirchenjahr zu feiern. Erntedank, St. Martin, Nikolaus, Ostern, Pfingsten werden von uns Erzieherinnen mit den Kindern in Gesprächen, beim Erzählen von biblischen Geschichten, beim Betrachten von Bilderbüchern, beim Malen, Singen, Gestalten zu den Themen, erarbeitet und erlebbar gemacht. Ein gemeinsames Miteinander erleben die Kinder beim Feiern der Feste. Teilweise mit Herrn Pfarrer Schmid im Kindergarten oder mit der gesamten Kirchengemeinde.



Kontakt:

Sabine Hörer und Kathrin Häfele
Spital 2 | ☎ 0 71 45 - 65 06

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Neue Einsatzleiterin



Wir freuen uns, dass das Team der Einsatzleitung in der Nachbarschaftshilfe wieder vollständig ist. Seit 1. November 2019 leitet nun Frau Kathrin Häfele zusammen mit Frau Sabine Hörer die Organisierte Nachbarschaftshilfe Markgröningen.

Frau Häfele wohnt in Möglingen, ist verheiratet und hat drei Kinder. Wir heißen sie hier in unserer Gemeinde herzlich willkommen, wir wünschen ihr einen guten Start an ihrer neuen Arbeitsstelle und viel Freude an dieser Tätigkeit. Frau Hörer danken wir, dass sie nach dem Weggang von Frau Münch-Haag wieder einmal eine Übergangszeit allein gemeistert hat. Ganz herzlichen Dank!

Das Hilfsangebot der Nachbarschaftshilfe Markgröningen richtet sich an ältere und kranke Menschen, an Menschen mit Behinderungen, sowie an pflegende Angehörige und Familien mit Kindern. Ältere Menschen können durch den Einsatz der Nachbarschaftshilfe so lange wie möglich

in ihrer eigenen Wohnung und vertrautem Umfeld leben. Pflegende Angehörige haben Zeit für persönliche Freiräume, da sich in ihrer Abwesenheit jemand um die Betreuung kümmert, auch im Rahmen der erhöhten Betreuungsleistungen nach § 45 b SGB. Familien mit Kindern erfahren in besonderen Lebenssituationen Entlastung durch unsere Unterstützung.

Die Nachbarschaftshilfe bietet Ihnen stundenweise individuelle und praktische Hilfen:

- im Haushalt
(einkaufen, Essen zubereiten, Wäschepflege, Wohnung in Ordnung halten)
- bei der Betreuung von Angehörigen
- im sozialen Bereich
- Zeit für Gespräche
- Begleitung bei Spaziergängen
- Betreuung von Kindern

Die Hilfeleistungen werden von engagierten Frauen und Männern aus unserer Gemeinde erbracht, die in Bezug auf ihre Tätigkeit der Schweigepflicht unterliegen. Unser Dienst steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Ministranten

Begrüßung unserer Jugendreferentin Miriam Kratschmar



Hallo, mein Name ist Miriam Kratschmar und habe am 1. September meine Arbeit als Jugendreferentin in der Seelsorgeeinheit begonnen. Ich bin 33 Jahre alt und wohne in Kornwestheim zusammen mit meinem Mann und meinen beiden Töchtern (4 und 2 Jahre alt). Zuletzt habe ich als Sozialpädagogin in der Jugendhilfe gearbeitet, auf Wohngruppen, in Tagesgruppen und auch als Familienhelferin. Seit meiner Kindheit bin ich in der kath. Kirchengemeinde in Remseck auf Freizeiten mitgegangen und mein Hobby Jonglieren hat hier seinen Anfang gefunden, ein Ende ist noch nicht in Sicht. In meiner Freizeit spiele ich Volleyball, jongliere, fahre Ski und lese gerne, soweit in unserem Familienleben Zeit dafür ist. Ich freue mich sehr auf die Kinder – und Jugendarbeit in der Gemeinde und darauf einen Teil meiner Hobbys zum Beruf zu ma-

chen. Da ich in Teilzeit arbeite, werde ich mich anfangs auf die Arbeit mit den Ministranten konzentrieren. Ich bin gespannt, was sich daraus ergibt und welche Themen/Bedarfe sich weiterentwickeln. Ich freue mich darauf Sie und die Gemeinde kennen zu lernen. Sie erreichen mich über Handy, Telefon oder E-Mail. Immer donnerstags habe ich meinen festen Arbeitstag, sonst bin ich nach Absprache erreichbar.

Kontakt:

☎ 01 78 - 92 01 09 5 (Mobil)

☎ 0 71 41 - 94 75 98 4 8 (Büro Tamm)

✉ miriam.kratschmar@drs.de





Ministranten in Taizé

„Gastfreundschaft“ war das diesjährige Motto des internationalen Jugendtreffens in Taizé. Wir, die Ministranten waren gemeinsam mit den Schülerinnen und Schüler des HGGs Teil dieses Treffens vom 29.05.2019 bis 2.6.2019. Gemeinsam mit Herrn Hammel und Frau Lederbach lernten wir die Gastfreundschaft vor Ort kennen. Beim gemeinsamen Beten, Singen, Essen und beim Führen von interessanten und wertvollen Gesprächen mit Menschen aus aller Welt, tankten wir neue Energie für die letzten anstrengenden Schulwochen. Damit jeder die Gastfreundschaft Taizés erfahren und weitergeben konnte, wurden alle 3000 Jugendlichen in den geregelten Tagesablauf in verschiedenen Zeitfenstern integriert, zum Beispiel beim Kioskverkauf,



bei der Essensausgabe und beim Reinigen der Sanitäranlagen. Auch jeder von uns durfte Aufgaben für die Gemeinschaft erledigen. Während der gemeinsamen Stille, den Bibel-Einführung, dem Zelten, dem Beten und Singen in der Kirche, wurden die verschiedenen Nationen miteinander vereint. Wir hatten eine tolle Zeit und nehmen viele neue Eindrücke und Erinnerungen mit nach Hause!

Elisa Heurich



Ganz herzlich möchten wir, die Ministranten, unsere neue Jugendreferentin Miriam Kratschmar begrüßen. Sie wird von nun an in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit tätig sein. Wir Ministranten freuen uns schon sehr auf gemeinsame, coole Aktionen hier in unserer Gemeinde Heilig-Geist, aber auch auf Events gemeinsam mit den anderen Ministranten der Seelsorgeeinheit. Nun wünschen wir ihr einen guten Start!

Clara Heurich



Kochduell der Ministranten

Wie jedes Jahr veranstalteten die Markgröninger Ministranten auch dieses Jahr wieder ihr beliebtes Kochduell. Das Duell ums beste Essen! Wer kocht am Besten? Wer holt sich den Preis?

Die momentan vier Gruppen haben in drei Gruppen ein Drei-Gänge-Menü für alle Eltern und Gäste gekocht. Dabei stand als erstes eine leckere Maultaschensuppe auf der Speisekarte die von der kleinsten und neusten Ministrantengruppe, unter der Leitung von Andreas und Raphael gemacht wurde und sehr gut bei den Gästen ankam. Danach wurde unseren Gästen ein außergewöhnliches Hauptgericht von den zwei mittleren Gruppen unter der Leitung von

Celine, Saskia, Clara und Sarah präsentiert. Diese servierten den Gästen Burger, die sie sich davor selbst zusammen stellen konnten, und die die Gruppen alle einzeln zubereiteten. Zum krönenden Abschluss durften unsere Gäste ein Nachtisch, der von der ältesten Gruppe mit Pascal als Leiter gemacht wurde, genießen. Dieser bestand aus einer Mousse au Chocolat angerichtet auf einer Waffel mit Erdbeersöße.

Es war eine sehr knappe Entscheidung da unsere Gäste alle Gerichte sehr lecker fanden und alle sich sehr bemüht haben. Doch am Ende musste es einen Gewinner geben und so wurden aufgezählt und bekannt gegeben, dass die Burger als Hauptgang ge-



wonnen hatten und damit einen Ausflug in die Eisdiele für beide Gruppen. Allerdings gab es nicht nur einen Gewinner, auch in den Kategorien Aussehen, Präsentation und Geschmack wurde gepunktet. Beim Aussehen lag



der Nachtisch weit in Führung, in der Kategorie Präsentation war der Hautgang deutlich der Sieger und der Geschmack war bei der Vorspeise am Besten. Somit ging an diesem Abend keine Gruppe leer aus. Das Kochduell war auch eine gute Möglichkeit die neue Jugendreferentin Miriam kennenzulernen, die durch die Gruppen gegangen ist und überall etwas geholfen hat. Es war ein sehr gelungener Abend und wir freuen uns schon aufs nächste Jahr.

Auf die Plätze, fertig – Tor!

Am 26.10.2019 waren ein Teil der Ministranten Markgröningen auf dem alljährlichen Fußballturnier der Kirchengemeinde Ditzingen. Schon früh am Morgen um 8.30 Uhr ging es los. Es wurde gedehnt, warmgelaufen, Übungstore geschossen und Verteidigungsstrategien vorbereitet.

Die Markgröninger Mini- Mannschaft, die die Altersspanne von 9–14 Jahren hatte, stellte sich gegen jeden Gegner, egal ob gleichaltrig, jugendlich oder erwachsen. In jedem Spiel lieferten die Minis eine super tolle Leistung ab. Der mitgereiste Fanclub aus Eltern und Leitern war nicht mehr zu bremsen und aktiv beim anfeuern auf der Tribüne mit dabei. Mit den Jubelschreien hatten wir und alle die zugehört haben mindestens genau so viel Spaß wie die Kinder! 😊

Vielen Dank an die Kirchengemeinde Ditzingen für einen wunderschönen, lustigen und spannenden Samstag, mit viel Talent von unseren Kindern und mega stolzen Leitern! - - - - -

Selina Weiß



Sudoku

Fülle die leeren Flächen mit den Symbolen:



In jeder Spalte und jeder Zeile darf jedes Symbol nur einmal stehen

gemeindebriefhelfer.de

Welches Plätzchen gibt es nur 2 mal?

gemeindebriefhelfer.de



Tim & Laura, www.waghubinger.de

Im Frieden aufwachsen im Libanon und weltweit

Als eine Bombe ihr Haus im syrischen Idlib traf, floh Nour mit ihrer Familie in den Libanon. Das Leben im Flüchtlingslager ist nicht einfach, doch im Projekt des Jesuiten-Flüchtlingsdienstes finden Nour und ihre Geschwister ein Stück Normalität. Nour lebt mit ihrer Familie in einem Zelt aus Holzlaten und Plastikplanen. Wenn es regnet, ist alles feucht und kalt – ihre Kleidung, ihre Decke und ihre Matratze. Gegen die Kälte gibt es immerhin einen Dieselofen. Die Flucht in die libanesischen Bekaa-Ebene war für die Familie die einzige Rettung, denn in ihrer Heimat Syrien herrschte Krieg. „Wir fühlen uns hier sicher“, sagt Nours Mutter Riham und drückt die kleine Fatme an sich. „Sicherheit bedeutet Frieden, und ich will, dass meine Kinder in Frieden aufwachsen können.“ Doch auch das Leben im Flüchtlingscamp ist nicht einfach. Draußen zu spielen ist gefährlich. Am Tag gibt es eine warme Mahlzeit, die kaum für alle reicht. Das wenige Essen teilt Mutter Riham gerecht unter den Kindern auf, ihre eigene Portion fällt oft klein aus. Vater Ahmed arbeitet als Tagelöhner. Sein Verdienst reicht gerade aus, um über die Runden zu kommen. Sein elfjähriger Sohn muss mitarbeiten, damit die Familie über die Runden kommt. Nour



und ihre Schwestern verbringen die meiste Zeit in dem engen, dunklen Zelt. „Draußen ist es zu gefährlich“, sagt die Mutter. Erst kürzlich habe es einen Streit gegeben, bei dem zwei Männer in der Nachbarschaft mit dem Messer aufeinander losgegangen seien. So wie Nour und ihrer Familie geht es rund einer Million syrischer Flüchtlinge, die im Libanon leben. Etwa ein Drittel von ihnen ist in die Bekaa-Ebene geflüchtet. Im Zentrum des Jesuiten-Flüchtlingsdienstes können die Kinder lernen und spielen und bekommen jeden Tag eine warme Mahlzeit. Der Jesuiten-Flüchtlingsdienst, ein langjähriger Partner der Sternsinger, hat in der Bekaa-Ebene drei Zentren eröffnet, mit Unterricht und Freizeitangeboten für Flüchtlingskinder wie Nour. Die Mitarbeiter bereiten die Jungen und Mädchen auf den Unterricht an einer libanesischen Schule vor und geben ihnen ein Stück Normalität und Stabilität zurück. Viele der Kinder lernen erst hier, was Frieden bedeutet. Sie haben den Krieg in ihrer Heimat erlebt und sind gezeichnet von der Flucht. Täglich bekommen die Kinder in den Zentren eine warme Mahlzeit. In den kalten Wintermonaten erhalten sie warme Kleidung. Sozialarbeiter und Psychologen kümmern sich um traumatisierte Kinder und beziehen die Familien mit ein. Für Nour sind die Stunden im Zentrum des Jesuiten-Flüchtlingsdienstes die schönste Abwechslung vom eintönigen Alltag. Gemeinsam mit ihren Geschwister kann sie hier lernen und spielen, einige Stunden unbeschwert sein.





Die Sternsinger in Markgröningen und Unterriexingen

Das Sternsingen gilt, genauso wie der Schäferlauf, zum immateriellen Kulturerbe. Diese Auszeichnung zeigt, wie wichtig der Dienst der Sternsinger weltweit ist. Bereits im 16. Jhd. gibt es Überlieferungen zu Dreikönigsbräuchen. Die Aktion Dreikönigssingen des Kindermissionswerkes wird seit 1959 in Deutschland praktiziert.

Auch wir in Heilig Geist beteiligen uns jedes Jahr aktiv an der großen Sammelaktion. In jedem Jahr opfern viele Kinder, Jugend-

liche und Erwachsene unserer Kirchgemeinde ihre Freizeit, um Kinder weltweit zu unterstützen. Kinder verkleiden sich als Königinnen und Könige, lernen Texte und Lieder und ziehen dann am 2.-3. Januar in Unterriexingen und am 3.-5. Januar in Markgröningen von Haus zu Haus (Straßeneinteilung entnehmen Sie den Markgröninger Nachrichten). Sie freuen sich, wenn Sie die Türen öffnen und ihnen zuhören. Wollen auch Sie von den Sternsängern besucht werden? In Unterriexingen besuchen die



20 * C+M+B + 20

Sternsinger automatisch alle katholischen Haushalte (und angemeldete evangelische Haushalte). Wenn sie in Markgröningen den Besuch der Sternsinger wünsche und bisher nicht besucht wurden, können Sie sich auf dem Pfarrbüro melden. Die kleinen Könige und Königinnen bringen Ihnen dann den Segen C+M+B an die Haustür und hinterlassen ein Zeichen, das sie das ganze Jahr begleiten kann. Unterstützt werden die Kinder im Hintergrund von vielen jugendlichen Begleitern, erwachsenen Gruppenleitern, Köchen und Kostüm-Bastlern. Die Organisation eines solchen Projektes erfordert viele helfende Hände. Im letzten Jahr waren rund 70 Kinder und 30 Erwachsene beteiligt und haben ungefähr 11.000 Euro ersungen. Helfen Sie mit, dass das Projekt auch in diesem Jahr erfolgreich ist und die Kinder viele kleinere und größere Spenden in Ihren Spendekässchen finden. Natürlich freuen sich die kleinen Königinnen und Könige auch über eine süße Wegzehrung in ihren Säcken.



euch verkleiden, ihr zieht von Haus zu Haus und sagt kleine Sprüche und singt Lieder. Soweit die Gemeinsamkeiten. Der Unterschied ist, dass euer Dienst extrem wichtig ist für notleidende Kinder weltweit. Ihr könnt wirklich aktiv helfen, dass es diesen Kindern besser geht. Die Menschen, die euch die Türen öffnen freuen sich meistens sehr über euren Besuch, viele Haushalte warten regelrecht auf euch und euer Besuch gehört für sie zwingend zum Start ins neue Jahr. Euer Segen bedeutet Ihnen viel und wird sie das ganze Jahr begleiten und an euch erinnern. Ganz nebenbei füllt sich euer Süßigkeitensack. Aber das Beste ist: Es macht Spaß. Seid auch ihr in diesem Jahr dabei und meldet euch bei den angegebenen Kontakten:

Mach Mit!

„Sternsingen ist ein bisschen wie Halloween nur besser“ – diesen Spruch höre ich ab und zu von Kindern, die schon mal dabei waren und sie haben recht. Ihr dürft

Für Markgröningen:

Andreas Dambacher ☎ 0 71 45 - 92 45 35

Für Unterriexingen:

Natascha Findeis ☎ 0 71 47 - 70 84 37

Der Martinsritt

„Ein bisschen so wie Martin ...“

es eine größere Heldentat ist, mit anderen zu teilen, als einen Gegner zu besiegen. Deshalb erinnern wir uns heute noch an seinen Schwerthieb, der niemandem das Leben kostete, sondern einem Menschen in seiner Not seine Anteilnahme und einen wärmenden Mantelteil schenkte.

Es ist ganz schön paradox mit diesem Martinus: Sein Vater wollte, dass er ein tüchtiger Soldat wird und in der römischen Armee Karriere mache. Deshalb hat er ihm den Namen Martin (= Dem Kriegsgott Mars geweiht) gegeben. Doch in seinem langen Leben wurde Martin verehrt, weil er dem Gott des Friedens diente und als Friedensstifter tätig war. Und als junger Reitersoldat benutzte er das Schwert, um zu zeigen, dass

Heutzutage ist diese Erinnerung eine Aufforderung an uns, aus dem Glauben heraus den Werten zu leben, die Martinus uns vorgelebt hat. Denn ohne sie verkommt unsere Gesellschaft und verkommen wir selber. Nicht zuletzt darum ist es gut, Jahr für Jahr den Martinsritt durchführen und uns an der zutiefst christlichen Lebenshaltung dieses Heiligen zu orientieren und zu erfreuen.

Pfarrer Winfried Schmid





Friedenslichtaktion 2019

„Mut zum Frieden“



„Wie schön das wäre, endlich Friede! Alle Völker gemeinsam auf dem Weg. Ohne Machtinteressen und Gewinnstreben. Kein Volk besser als das andere. Keines, das sich auf Kosten anderer bereichert. Keines, das sich als Richter erhebt. Keine Rache, keine Strafe. Keine Vergeltung. Man übt nicht mehr für den Krieg. Man lebt von dem, was die Erde hergibt. Ausreichend für alle. Wie schön das wäre! Alle Menschen gemeinsam auf dem Weg. Miteinander statt gegeneinander. Kein Mensch ist besser als der andere. Kommt, lasst uns beginnen, jetzt, Du und Ich ...“ (Judith Gaab)

So macht sich seit 1986 auf Initiative des ORF jedes Jahr ein „Friedenslichtkind“ auf den Weg nach Bethlehem, um dort in der Geburtsgrotte Jesu das Friedenslicht zu entzünden. Mit dem Flugzeug wird es von Betlehem nach Wien transportiert und von dort von vielen Pfadfindern mit dem Zug seit 1996 auch nach Deutschland und in viele andere europäische Länder gebracht. Dabei überwindet es einen mehr als 3.000

Kilometer langen Weg über viele Mauern und Grenzen. Es verbindet Menschen vieler Nationen und Religionen. Zusammen mit anderen ist es oft einfacher, einen langen und schwierigen Weg zu gehen. Wir ermutigen daher alle Menschen guten Willens, sich gemeinsam auf diesen Weg zu machen und das Friedenslicht aus Bethlehem unter dem Motto „**Mut zum Frieden**“ als Zeichen des Friedens weiterzureichen.

Am 3. Advent, dem 15. Dezember 2019 wird das Friedenslicht in Stuttgart am Hauptbahnhof ankommen und nach Markgröningen gebracht werden. Wir laden alle dazu ein, ab dem 4. Advent das Friedenslicht aus Bethlehem in der Heilig Geist Kirche in Markgröningen bzw. in der Hl. Kreuz Kirche in Unterriexingen abzuholen und selbst weiterzureichen. Denn schon ein altes dänisches Sprichwort sagt: „Du verlierst nichts, wenn du mit deiner Kerze die eines anderen anzündest.“

GUTE WÜNSCHE FÜRS NEUE JAHR

Nach Peter Rosegger

Ein bisschen mehr Freude und weniger Streit.
Ein bisschen mehr Güte und weniger Neid.
Ein bisschen mehr Wahrheit, bei uns, immerdar.
Und viel mehr Hilfe bei jeder Gefahr.

Ein bisschen mehr Wir und weniger Ich.
Ein bisschen mehr Kraft, nicht so zimperlich.
Ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass.
Ein bisschen mehr Wahrheit. Das wär doch was!

Statt immer nur Unrast ein bisschen mehr Ruh.
Statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du.
Statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut.
Und Kraft zum Handeln. Das wäre gut!

Einrichtungen und Angebote

von A–Z

..... „Aktiv im Alter“ – Malen

Die Malgruppe trifft sich montags 9–10.30 Uhr im Martinszimmer.

..... Angehörigenforum

Forum für Angehörige psychisch kranker Menschen.
Jeden 1. Dienstag im Monat im Betzzimmer des Gemeindezentrums.

..... Café in der Habila Markgröningen

Jeden Sonntag (1. + 4. + 5. durch kath. Kirchengemeinde) 14.00–16.30 Uhr.
Der freundliche Treff für Stadt- und Heimbewohner.

..... carima – der etwas andere Kleiderladen

Grabenstraße 6 | ✉ kleiderladen@heilig-geist.de | ☎ 01 57-70 47 37 44 (während der Öffnungszeiten)

Warenannahme: Montag 9.30 – 11.30 Uhr 18.00 – 19.00 Uhr

Verkauf: Dienstag 9.30 – 11.30 Uhr 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 9.30 – 11.30 Uhr 16.00 – 18.00 Uhr
sowie jeden 1. Samstag im Monat 9.30 – 11.30 Uhr

..... Familienkreise

Verschiedene Familienkreise treffen sich regelmäßig.
Nähere Informationen erhalten Sie auf dem Pfarramt oder in den Markgröninger Nachrichten.

..... Geburtstags- und Krankenbesuche

Informationen bei Elisabeth Bihl ☎ 0 71 45 - 26 03 7

..... Gemeinderäume

Gemeindezentrum „Heilig-Geist-Spital“ | Markgröningen | Betzgasse 1
Gemeindezentrum Unterriexingen | Im Nonnenpfad 25

..... Hospizgruppe

Die Hospizgruppe bietet Sitzwache und Trauergespräche an. Kontakt: ✉ caritas@heilig-geist.de

..... Junge Senioren

Jeden zweiten Mittwoch um 15.00 Uhr treffen sich die Jungen Senioren zum Kegeln im Gemeindezentrum Heilig Kreuz in Unterriexingen. Ansprechpartner: Bruno Fetzer ☎ 0 71 45 - 48 28.

..... Kegelbahn Unterriexingen

auch privat zu mieten, Ansprechpartner Martin Weissert ☎ 0 71 47 - 36 53

..... Kindergarten

Don Bosco | Lise-Meitner-Weg 16 | ☎/☎ 0 71 45 - 45 53

Leitung: Bettina Kugler – Anmeldung auf dem Rathaus

..... Kindergottesdienste

Kindergottesdienste finden in Markgröningen einmal im Monat parallel zum Sonntagsgottesdienst statt. Nähere Informationen erhalten Sie in den Markgröninger Nachrichten.

..... „Mama/Papa lernt Deutsch“

Informationen im carima – der etwas andere Kleiderladen

Grabenstraße 6 | ✉ kleiderladen@heilig-geist.de | ☎ 0 15 77-04 73 74 4

..... Ministranten

Die Ministranten treffen sich immer freitags 15-16 Uhr zur gemeinsamen Gruppenstunde.

Nähere Informationen bei Pascal Bertsch ☎ 0 71 45 - 93 93 12 und Clara Heurich ☎ 0 71 45 - 92 37 56.

..... Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleitung: Kathrin Häfele und Sabine Hörer

☎ 0 71 45 - 65 06 | ✉ nachbarschaftshilfe@heilig-geist.de

..... Ökumenische Kinderkirche Unterriexingen

Jeden Sonntag bietet die ökumenische Kinderkirche im evangelischen Gemeindezentrum Unterriexingen ab 9.30 Uhr den Kindern ein offenes Spielangebot an. Um 10.00 Uhr beginnt die Kinderkirche. Alle Kinder von 3–13 Jahre sind herzlich willkommen.

Informationen bei Jutta und Hans Bader ☎ 0 71 47 - 15 39 3

..... Seniorennachmittage

Monatlich treffen sich die älteren Gemeindemitglieder zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Heilig-Geist-Saal Markgröningen bzw. Gemeindehaus in Unterriexingen.

Ansprechpartner Markgröningen: Gerlinde Schuler, Ute Holst und Petra Roller.

Ansprechpartner Unterriexingen: Elisabeth Leicht, Margit Schindler

..... Theologischer Stammtisch „Reden über Gott und die Welt“

7 Gespräche jährlich im Winterhalbjahr über interessante Themen in der Gaststätte Wein-Wind-Meer, Wettegasse 7

Veranstalter: ökumenischer Erwachsenenbildungsausschuss

..... Treff am Sonntag (TAS)

Treff (alle zwei Monate) für junge Erwachsene zwischen Anfang 20 und Mitte 30, weitere Infos unter

✉ tas@heilig-geist.de oder bei Christiane Conzen, ☎ 0 71 47 - 27 38 01 (abends).

Gruppierungen

Kirchengemeinderat und Ausschüsse

Kirchengemeinderat		<i>Winfried Schmid (Vorsitzender) Mechthild Meiwes-Sundermeier (2. Vorsitzender) Dr. Klaus Georg Bürger (stellvertretender 2. Vorsitzender) Dr. Thomas Betzel Martinus Fetzer Christina Heurich Christian Kammler Bettina Krickl Roland Kurz Gregor Menze Nikolaus Prinz von Ratibor Petra Roller Katja Thaidigsmann Erika Müller (beratend)</i>
Bauausschuss		<i>Walter Bannert Wolfgang Fiesel Jürgen Findeis Stefan Findeis Roland Kurz Gregor Menze Winfried Schmid</i>
Caritasausschuss		<i>Bettina Krickl (Vorsitzende) Mechthild Meiwes-Sundermeier (Vorsitzende) Sabine Betzel Elisabeth Bihl Christine Flaig Ilse Gohl Sabine Hörer Norbert Krickl Bettina Kugler Elisabeth Leicht Petra Roller Heidi Schönfeld Barbara Wolf</i>
Gemeinsamer Ausschuss der Seelsorgeeinheit		<i>Dr. Thomas Betzel Petra Roller Mechthild Meiwes-Sundermeier Winfried Schmid</i>
„Insieme“ – Ausschuss Heilig Geist und Padre Pio		<i>Bettina Krickl (Vorsitzende) Franz Reiter Americo Scardia</i>
Inhaltspflege Internet		<i>Claudia Reichert Petra Roller</i>
Jugendausschuss (JAK)		<i>Christian Kammler (Vorsitzender) Christian Bertsch Christina Heurich Elisa Heurich Tobias Kammler Svenja Schenk Andreas Stachnik</i>
Kindergartenausschuss		<i>Christina Heurich Bettina Kugler Roland Kurz</i>
Öffentlichkeitsausschuss		<i>Dr. Thomas Betzel Natascha Findeis Petra Roller Winfried Schmid</i>
Ökum. Erwachsenen- bildung		<i>Gertrud Baumeister Dr. Thomas Betzel Michael Güthle Michael Hörer Kurt Karasek Mechthild Meiwes-Sundermeier Antje Michaelis</i>
Ökum. Gesprächskreis		<i>Michael Güthle (Sprecher) Horst Balzer Armin Bäßler Thomas Bauer Hubert Großmann Heinrich Laible Heidi Sembach Katja Thaidigsmann</i>
Pastoralausschuss		<i>Christiane Conzen Hubert Großmann Dr. Franz Xaver Straßburger Katja Thaidigsmann</i>
Vertretung im Dekanat		<i>Martinus Fetzer Dr. Thomas Betzel (Vertreter)</i>
Verwaltungsausschuss		<i>Dr. Klaus Georg Bürger (Vorsitzender) Martinus Fetzer Roland Kurz Mechthild Meiwes-Sundermeier Erika Müller Winfried Schmid</i>

Gruppierungen

Arbeitskreise

Ansprechpartner
Kinder - und Jugendschutz

Christina Heurich | Bettina Kugler

Arbeitskreis
„Sorge ums Haus“

Ilse Gohl | Isidor und Sybilla Gora | Bettina Krickl | Angela Neumann | Gerlinde Schuler

Kindergottesdienst

Elisabeth Bihl | Ariane Dambacher | Iris Götz | Celine Kulow | Claudia Reichert

Lektoren und
Kommunionhelfer

Marc Bauer | Karl-Johann Brugger | Dr. Klaus-Georg Bürger | Christiane Conzen | Ariane Dambacher | Wolfgang Fiesel | Natascha Findeis | Iris Götz | Hubert Großmann | Elisa Heurich | Christa Hipp-Seliger | Ursula Kaiser | Dr. Jens König-Monika Schäfer | Dr. Franz-Xaver Straßburger | Katja Thaidigsmann

Mesner

Andrea Di Francesco | Natascha Findeis | Hubert Großmann | Elena und Andrej Nerling (Unterriexingen)

Ministranten

Pascal Bertsch | Clara Heurich

Musik im Gottesdienst

Georg ter Voert (jr.)

Ökum. Kinderkirche
Unterriexingen

Jutta und Hans Bader | Michael Enzfelder | Heike Glora

Organistin

Susanne Merkelbach

Seniorenachmittag
„Frohe Runde“ Markgröningen

Petra Roller | Gerlinde Schuler

Seniorenachmittag
Unterriexingen

Elisabeth Leicht | Margit Schindler

Sternsinger
Markgröningen

Andreas Dambacher

Sternsinger
Unterriexingen

Natascha Findeis | Ingrid Groß

Taufkatechese

Konrada Grözinger | Katja Thaidigsmann | christian Bertsch

Weltgebetstag der Frauen

Rosalie Gauger

Wortgottesdienstleiter/
innen

Christina Findeis | Natascha Findeis | Dr. Jens König | Dr. Franz Xaver Straßburger | Katja Thaidigsmann

Adressverzeichnis

A

Bader, Jutta und Hans
Glemsstr. 43 0 71 47 - 15 39 3
Unterriexingen
jutta.bader@gmx.net

Balzer, Horst 0 71 45 - 85 61
Blumenstr. 24
edeltraudbalzer@web.de

Bannert, Walter 0 71 47 - 51 26
Weberstr. 42, Unterriexingen
elektrobannert@t-online.de

Bäßler, Armin 0 71 45 - 56 06
Lindenweg 43
au.baessler@t-online.de

Bauer, Marc 01 57 - 37 23 66 67
Am Mühlberg 30
marcbauer799@gmail.com

Baumeister, Gertrud 0 71 45 - 90 05 26
Graf-Eberhard-Weg 41
gertrud.baumeister@t-online.de

Bertsch, Christian 0 71 45 - 93 93 12
Narzissenweg 1
christian.bertsch@gmx.de

Bertsch, Pascal 0 71 45 - 93 93 12
Narzissenweg 1
pascal.bertsch@gmx.de

Betzel, Sabine 0 71 45 - 79 27
Lindenweg 33
sbetzel@web.de

Betzel, Dr. Thomas 0 71 45 - 79 27
Lindenweg 33
t.betzel@web.de

Bihr, Elisabeth 0 71 45 - 26 03 7
Ahornweg 8
elmavebi@googlemail.com

Brugger, Karl-Johann
Liebigweg 22/1 0 71 45 - 61 24
karlhans.brugger@arcor.de

Bürger, Dr. Klaus Georg
Lindenweg 18 0 71 45 - 73 93
klausgeorg@buerger-aufdraht.de

C

Conzen, Christiane 0 71 47 - 27 38 01
Graf-Leutrum-Str. 25
Unterriexingen
chriscon28@yahoo.de

D

Dambacher, Andreas 0 71 45 - 92 45 35
Maulbronner Weg 3/2
adambacher@gmx.de

Dambacher, Ariane 0 71 45 - 92 45 35
Maulbronner Weg 3/2
arianed@gmx.de

Di Francesco, Andrea 0 71 45 - 32 21
Am Stuttgarter Weg 4
andrea.1956@web.de

E

Enzfelder, Michael
Jahnstr.18/1 0 71 47 - 92 33 18
Unterriexingen

F

Fetzer, Bruno 0 71 45 - 48 28
Porschestr. 9
brezel-fetzer@web.de

Fetzer, Martinus 0 71 45 - 92 50 36 5
Maybachstr. 15
Martinus.Fetzer@gmx.de

Fiesel, Wolfgang 0 71 45 - 76 74
Ahornweg 7
w.fiesel@gmx.de

Findeis, Christina 0 71 45 - 93 16 54
Im Bissinger Pfad 22
christina.findeis@web.de

Findeis, Jürgen 0 71 45 - 93 16 54
Im Bissinger Pfad 22
juergen.findeis@images-words.de

Findeis, Natascha 0 71 47 - 70 84 37
Im Bäumle 7, Unterriexingen
info@finkrea.de

Findeis, Stefan 0 71 45 - 88 34
Im Bissinger Pfad 22
stefan@familie-findeis.de

Flaig, Christine 0 71 45 - 42 02
Wolf-Hirth-Weg 4
c.flaign@gmx.net

G

Gauger, Rosalie 0 71 45 - 92 28 30
Platanenweg 13
rosaliegauger@t-online.de

Gloria, Heike 0 71 47 - 27 18 82
Graf-Leutrum-Str. 22
Unterriexingen
glora@web.de

Gohl, Ilse 0 71 45 - 90 00 09
Sudetenstr. 25
iagohl@web.de

Gora, Isidor und Sybilla
Nonnengärten 4 0 71 45 - 65 83

Götz, Iris 0 71 45 - 92 48 79
Lupinenweg 13
imrfrgoetz@web.de

Groß, Ingrid 0 71 47 - 27 36 34
Talstr.4/1, Unterriexingen
igross@gmx.de

Großmann, Hubert 0 71 45 - 68 20
Lindenweg 37
hubert-grossmann@web.de

Grözing, Konrada 0 71 45 - 92 45 04
Pappelweg 33
teamvisage@gmx.de

Güthle, Michael (ev. Pfarrer)
Kirchplatz 5 0 71 45 - 93 12 37

H

Häfele, Kathrin 0 71 45 - 65 06
Spital 2
nachbarschaftshilfe@heilig-geist.de

Heurich, Christina 0 71 45 - 92 37 56
Münchinger Str. 27/1
familie.heurich@gmx.de

Heurich, Clara 0 71 45 - 92 37 56
Münchinger Str. 27/1
clara.heurich@t-online.de

Heurich, Elisa 0 71 45 - 92 37 56
Münchinger Str. 27/1
elisa.heurich@t-online.de

Hipp-Seliger, Christa 0 71 45 - 55 76
Porschestra. 19
hipp-seliger@gmx.de

Hörer, Sabine 0 71 45 - 65 06
Spital 2
nachbarschaftshilfe@heilig-geist.de

Hörer, Michael 0 71 45 - 71 21
Ludwig-Heyd-Str. 21
michahoerer@web.de

I

J

K

Kaiser, Ursula 0 71 45 - 90 06 68
Betzgasse 1
ukaiser3@gmx.de

Kammler, Christian 0 71 45 - 33 71
Robert-Bosch-Str. 9
kamch@gmx.de

Kammler, Tobias 0 71 45 - 33 71
Robert-Bosch-Str. 9
tobias.kammler@web.de

Karasek, Kurt 0 71 45 - 90 05 26
c./o. Gertrud Baumeister
Graf-Eberhard-Weg 41
kurt-karasek@t-online.de

König, Dr. Jens 0 71 45 - 80 49 55
Lilienthalstr. 11
jens.koenig@web.de

Krickl, Bettina 0 71 45 - 77 15
Lilienweg 6
bettina-krickl@gmx.de

Krickl, Norbert 0 71 45 - 77 15
Lilienweg 6

Kugler, Bettina 0 71 45 - 45 53
Lise-Meitner-Weg 16
donBosco.Markgroeningen@kiga.
drs.de

Kurz, Roland 0 71 45 - 77 19
Sudetenstraße 28
rolandkurz@Arcor.de

L

Laible, Heinrich 0 71 47 - 52 69
Kreuzgartenstr. 12, Unterriexingen
heinrich.laible@t-online.de

Leicht, Elisabeth 0 71 47 - 49 55
Kirchhalde 20, Unterriexingen
elisabethleicht@gmx.de

M

Meiwe-Sundermeier, Mechthild
Ulmenweg 25 0 71 45 - 36 98
mechthild.meiwe@t-online.de

Menze, Gregor 0 71 47 - 27 38 01
Graf-Leutrum-Str. 25
Unterriexingen

Merkelbach, Susanne
Eichendorffstr. 3 0 71 45 - 80 40 49 2
susanne_merkelbach@web.de

Michaelis, Antje 0 71 45 - 91 53 50 0
Asperger Straße 51
antje.michaelis@habila.de

Müller, Erika (Kirchenpflegerin)
Primelweg 22 0 71 45 - 79 28
heiliggeist.markgroeningen@nbk.
drs.de

A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L

N

Nerling, Andrej und Elena
Alexander-Fleming-Straße 7
Bietigheim 0 71 42 - 91 31 78

Neumann, Angela
Auf Hart 77 0 71 45 - 92 54 98

O

P

Prinz von Ratibor, Nikolaus
Schlossparkstraße 33 0 71 47-55 55
n.ratibor@care-royal.de

Reichert, Claudia
claudiareichert@t-online.de

Reiter, Franz 0 71 45 - 84 68
Max-Eyth-Str. 14
fr.reiter@gmx.de

Roller, Petra 0 71 45 - 62 80
Primelweg 29
Petra.Roller@treviris-net.de

Q

Scardia, Americo 0 71 45 - 93 12 24
Daimlerstr. 10
a.scardia@gmx.de

Schäfer, Monika 0 71 45 - 76 14
Narzissenweg 25
hml.schaefer@t-online.de

Schenk, Svenja 0 71 45 - 93 13 58
August-Lämmle-Str. 2
svenj1607@web.de

R

S

Schindler, Margit 0 71 47 - 36 38
Im Grund 8, Unterriexingen

Schmid, Winfried (Pfarrer)
Mühlgasse 11 0 71 45 - 92 10 40
heiliggeist.markgroeningen@drs.de

Schönfeld, Heidi 0 71 50 - 35 11 62 8
Clara-Schumann Str. 34/1
71701 Schwieberdingen
heidi.schoenfeld@web.de

Schuler, Gerlinde 0 71 45 - 49 35
Porschestr. 11
willi@wilhelmschuler.de

Sembach, Heidi 0 71 45 - 81 64
Am Stuttgarter Weg 10
heidi.sembach@web.de

Stachnik, Andreas 01 63 - 91 76 00 2
Gutenbergstr. 19
andreas.stachnik@gmail.com

Straßburger, Dr. Franz Xaver
Rotenackerstr. 1 0 71 45 - 90 06 93
FXStrassburger@t-online.de

T

ter Voert, Georg (jr.)
Helenenstr. 23 0 71 45 - 50 89 28
g.ter-voert@gmx.de

Thaidigsmann, Katja
0 71 45 - 80 49 08
Münchinger Weg 11
k_thaidigsmann@web.de

UV

W

Weisert, Martin 0 71 47 - 36 53
Schloßparkstr. 18
Unterriexingen

Wolf, Barbara 0 71 45 - 56 33
Narzissenweg 3
barbara.wolf50@gmx.de

XYZ



Termine

Dienstag, 24.12.2020

Heilig Geist Kirche

16.00 Uhr

Krippenspiel

21.45 Uhr

Quempassingen

22.00 Uhr

Christmette in der Heilig Geist Kirche, Markgröningen

Mittwoch, 25.12.2020

9.00 Uhr

Eucharistiefeyer

in der Heilig Kreuz Kirche, Unterriexingen

10.15 Uhr

Wortgottesdienst

in der Heilig Geist Kirche, Markgröningen

Donnerstag, 26.12.2020

10.15 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst der Seelsorgeeinheit

St. Petrus, Tamm

Donnerstag, 2.1.2020 –

Freitag 3.1.2020

Sternsingen

Unterriexingen

Freitag, 3.1.2020 –

Sonntag 5.1.2020

Sternsingen

Markgröningen

Ökumenisches Taizé-Gebet

19.1.20 | 16.2.20 | 15.3.20 | 26.4.20 | 10.5.20 | 21.6.20 | 19.07.20

Gottesdienste

Sonntag

- 9.00 Uhr Heilig Kreuz Kirche,
Unterriexingen
- 10.00 Uhr Ev. Gemeindehaus,
Unterriexingen
ökumenische Kinderkirche
- 10.15 Uhr Heilig Geist Kirche,
Markgröningen
Gemeindezentrum,
Markgröningen
Kinderkirche (*alle 4 Wochen*)
- 18.00 Uhr Italienischer Gottesdienst

Dienstag

- 18.00 Uhr Heilig Geist Kirche,
Markgröningen (*Winterzeit*)
- 19.00 Uhr Heilig Geist Kirche,
Markgröningen (*Sommerzeit*)

Mittwoch

- 18.30 Uhr Raum der Stille
Klinik (*alle 2 Wochen*)

Freitag

- 10.00 Uhr Habila-Werkstatt
Markgröningen | Dornierstr. 19

Bekanntgabe auch in den Markgröninger Nachrichten

Öffnungszeiten Kirche

Montag/Dienstag/Donnerstag: 10.00–12.00 Uhr

Samstag–Sonntag/Feiertage: 14.00–16.00 Uhr

Vom 02.12.2019 bis 09.02.2020 macht die
Kirchenwache Winterpause.

Kontakt

Kath. Kirchengemeinde Heilig Geist

Mühlgasse 11 | 71706 Markgröningen



☎ 0 71 45 - 92 10 40
☎ 0 71 45 - 92 10 42 0

✉ heiliggeist.markgroeningen@drs.de
www.heilig-geist.de

Öffnungszeiten Pfarramt

Pfarrer: Winfried Schmid
Pastoralreferentin: Ursula Kaiser
Sekretariat: Tanja Huber

Montag: 16.00 –18.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8.30 –11.30 Uhr

Mittwochs ist das Pfarrbüro geschlossen